



## Jahresbericht der Frauengemeinschaft 2023/2024

Ein spannendes und abwechslungsreiches Vereinsjahr geht zu Ende, mit vielen Höhenpunkten und schönen Begegnungen. Gerne blicken wir zurück:

Kaum wurde das Wetter wärmer, starteten im April wieder unsere beliebten monatlichen **E-Bike-Touren**. Wir genossen abwechslungsreiche Fahrten auf Aussichtspunkte rund um Schüpfheim und in die nähere Umgebung. Immer mal wieder durften wir neue Gesichter begrüßen, was uns natürlich sehr freute. Im Oktober mussten wir zum ersten Mal eine Tour absagen wegen des schlechten Wetters.

Ein Team der Frauengemeinschaft hat im Mai wieder in der Cafeteria am **Frühlingsfest des HPZ** tatkräftig mitgeholfen.

Am Vortrag **EM – effektive Mikroorganismen – eine Chance für unsere Erde** erklärte Anita Jenni anhand von Beispielen, wie man der Natur etwas Gutes tun kann mit in Keramik verarbeiteten EM, sei es z.B. im Teich, in Haushaltsmaschinen oder auch im Speiseöl. Der Abend wurde mit einem kleinen Aperogebäck und Wasser mit EM-Pipes abgerundet.

Der **Feuersäulen-Kurs** im Juni war so begehrt, dass er zwei Mal durchgeführt wurde. Nach einem kurzen Rundgang in der Werkstatt konnten die Frauen gleich loslegen unter der Leitung von Armin Felder. Nachdem das Sujet auf die Säule gezeichnet wurde, gings ans Ausschneiden mit dem Plasmagerät. Da nicht alle gleichzeitig schweissen konnten, blieb Zeit für Kaffee und Kuchen in den Pausen.

Beim alljährlichen **Besuch im WPZ** im Juni erfreuten die Kindergartenkinder von Michelle Kaufmann die Bewohnerinnen mit bekannten Liedern und zehn Jubilarinnen durften für ihren runden oder halbrunden Geburtstag ein Kräuterkissen entgegennehmen. Eine Frau bekam gar eine Rose zum 102. Geburtstag überreicht. Danach wurde bei Kaffee, Schoggi-creme und feinen Schenkeli, gebacken von einem Vorstandsmitglied, geplaudert.

Im August waren die **Tipps und Tricks für Teenagerfrisuren zum Selbermachen** vom Coiffeur-Flair-Team gefragt. Während zwei Stunden lernten die Mädchen einfache bis etwas schwierigere Frisuren selber zu machen. Zum Schluss gab es rundum zufriedene Gesichter.

Im September zog eine Gruppe von Frauen, Männern und Jugendlichen zur **Sternwarte Oberberg**. Trotz bewölktem Himmel kam keine Langweile auf, da Paul Ehrler und Martin Sprecher interessant und abwechslungsreich zur Entstehung und Geschichte der Sternwarte erzählten. Der Blick durchs Teleskop zeigte uns dann leider keine Sterne, stattdessen konnten wir Autos im Chlusen beobachten. Sicher wieder einmal einen Besuch wert, hoffentlich dann bei klarem Himmel.

Am **Regionalvortrag** der Frauenvereine Region Entlebuch im Oktober erzählte uns Kurt Bucher alias Dr. Wolle von der Stiftung Theodora eindrucklich von seiner Arbeit als Traumdoktor. Obwohl die Geschichten der Kinder im Spital zu Herzen gingen, wurde an diesem Abend viel gelacht. Kurt Bucher machte uns bewusst, wie wertvoll Lachen für die Kinder in dieser Zeit ist und sie alles vergessen lässt. Der anschliessende feine Apero gab Gelegenheit zum Austausch mit anderen Frauen und mit Kurt Bucher.

Da das Interesse an den Regionalvorträgen in den letzten Jahren zunehmend abnahm, haben die Frauenvereine der Region Entlebuch entschieden, ab 2024 keine Regionalvorträge mehr durchzuführen. Schön, war dieser letzte Anlass nochmals ein Highlight.



Unter der Leitung von Nicole Schmid war es möglich, an zwei Abenden im Oktober **selber eine Tasche zu nähen**. Zur Auswahl standen zwei Modelle und viele verschiedene Stoffe. Die kreative Leiterin berücksichtigte auch individuelle Wünsche und so ging am Ende des zweiten Abends jede Frau mit «ihrer» Tasche nach Hause.

Sandra und Richard Unternährer und Manuela Schnider führten im November ins **Lachyoga** ein. Anhand einer Geschichte wurden die Teilnehmerinnen angeleitet und durch verschiedene Arten des Lachens geführt. Der Abend schloss mit einer Entspannungsübung und war für alle ein lustiges und befreiendes Erlebnis.

Zusätzlich wurde im November ein Vortrag zum Thema **Mobbing** angeboten. Brigitte Portmann zeigte mit guten Beispielen auf, was jeder dafür tun kann, dass es gar nicht zu Mobbing kommt und wie man Kinder daheim stärkt. Am Schluss wurden Fragen beantwortet und es kam zu einer spannenden Diskussionsrunde.

Im November gestaltete das Liturgieteam der Frauengemeinschaft einen schönen **Elisabethengottesdienst**. Da es mehr Teilnehmerinnen haben könnte, überlegt sich die Frauengemeinschaft, wie man den Elisabethengottesdienst den Frauen zukünftig wieder näherbringen könnte.

Am **Halbtagesausflug** im November besuchte die Frauengemeinschaft die **Genusswerkstatt der Firma Zweifel**. Ausgerüstet mit Haube und Hygienemantel besichtigten die Frauen die Produktion. Sehr beeindruckend war die Tatsache, dass in nur gerade 30 Minuten die rohen Kartoffeln zu Chips verarbeitet werden. Wen wundert es, dass auch so einige Chips in den Mägen der Teilnehmerinnen verschwanden.

Das **Kerzenziehen** in der Adventszeit war wieder ein grosser Erfolg. An verschiedenen Tagen und Zeiten konnte das Angebot genutzt werden und es entstanden wieder viele Unikate, die am Schluss stolz nach Hause genommen wurden. Extra für das Altersheim Sunnematte, Escholzmatt hat das Kursteam auch dieses Jahr wieder den Raum an zwei Halbtagen geöffnet, was sehr geschätzt wurde. Es war für das Kursteam eine intensive aber auch wertvolle und bereichernde Woche.

Eine schöne Geste ist die **Weihnachtsbescherung**. Dort backen freiwillige Helferinnen Guetzli, diese werden von einem Team der Frauengemeinschaft verpackt und von der Besuchergruppe der Gemeinde verteilt. Somit konnte älteren Menschen in dieser speziellen Zeit eine Freude gemacht werden.

Das Liturgieteam hat wieder einen stimmungsvollen **Adventsgottesdienst** gestaltet. Das anschliessende gemeinsame Morgenkaffee im Pfarreiheim wurde rege genutzt und bot Gelegenheit für Geselligkeit.

Zum ersten Mal fand der **Schnee- und Skitag in Sörenberg** im Januar statt. Eine erfreuliche Anzahl genoss einen herrlichen Tag im Schnee auf den Skiern. Beim gemeinsamen Znüni, Mittagessen und dem individuellen Ausklang auf der Rossweid kam auch die Geselligkeit nicht zu kurz. Der Schnee- und Skitag wird fest im Programm bleiben.

Der Vortrag **Feinfühlige Kinder – ganz (ausser)gewöhnlich** im Januar stiess auf grosses Interesse. Nicole Leu erklärte anhand von vielen Beispielen, was es bedeutet, hochsensibel zu sein, wie es sich auswirken kann und wie unterschiedlich die Kinder ihre Hochsensibilität zeigen. Es wurden viele Fragen gestellt und es kam zu einer angeregten Diskussion unter den Zuhörer und Zuhörerinnen.



Am Vortrag **Homöopathische Notfallapotheke** Ende Februar waren Verletzungs-, Erkältungs- und Hustenmittel die Hauptthemen. Janine Eicher teilte mit den Anwesenden ihr grosses Wissen und es blieb genug Zeit, für den Erfahrungsaustausch und um Fragen zu stellen.

Die beliebte **Teilete** als Abschluss des Eltern-Kindnachmittages der Erstkommunikationskinder wurde im Februar von einem Team der Frauengemeinschaft vorbereitet, so dass das Buffet auch wieder für das Auge ein Genuss war.

Das ökumenische Vorbereitungsteam der **Weltgebetstagsfeier** lud anfangs März zu einem Friedensgottesdienst ein.

Der **Gedächtnisgottesdienst** fand anfangs März in der Pfarrkirche statt und wurde durch die Liturgiegruppe mitgestaltet. Allen Angehörigen wurde ein Einladungsbrief zugestellt. Der anschliessende Punsch für die Angehörigen fand nicht mehr statt, da sie nach dem Gottesdienst lieber direkt auf die Gräber gehen.

Für das **Osterhasen giessen** im März hatte es leider nicht genügend Anmeldungen, der Anlass wurde daher abgesagt.

Die **Kleider- und Spielwarenbörsen** im Herbst und Frühling waren gut besucht und es konnten wieder neue Bringerinnen gewonnen werden. Das Börsenteam hat die Börsen wieder einmal mehr tiptopp vorbereitet und dank dem Einsatz vieler fleissigen Helferinnen und Helfer auch reibungslos durchgeführt.

Marietheres Zemp schrieb wieder viele Erinnerungsgeschenke an die Taufe an, welche die Kreisfrauen überbrachten. Auch die Geburtstagsbesuche durch die Kreisfrauen erfreuten wieder viele Jubilarinnen.

Zum ersten Mal wird Priska Schnider mit ihren Helferinnen dafür sorgen, dass alle Kinder ein passendes **Erstkommunikationskleid** tragen. Anprobieren, Umstecken und Abändern werden sehr kompetent erledigt. So wird der grosse Tag für jedes Erstkommunikationskind ein schönes Erlebnis.

Der enge Vorstand traf sich in diesem Vereinsjahr zu drei Sitzungen, der enge und erweiterte Vorstand ebenfalls zu drei Sitzungen. Im September fand zudem eine Kreisfrauensitzung statt.

Im September waren wir in Sörenberg zu Gast für den Erfahrungsaustausch der Präsidentinnen der Frauenvereine Region Entlebuch. Astrid Giger nahm an der Präsidentinnenkonferenz des SKF Luzern im November in Luzern teil. Dabei stand der Talk mit den beiden Regierungsrätinnen Ylfete Fanaj und Michaela Tschuor im Zentrum.

Am regionalen Vorständetreffen SKF Luzern in Sörenberg zum Thema «Smalltalk – mit Leichtigkeit Kontakte knüpfen» im Mai nahmen einige Vorstands- und Kreisfrauen teil. Die DV des SKF Schweiz in Baden AG fand ohne Teilnahme unsererseits statt. Die DV des SKF Luzern wird am 19. März in Dagmersellen auch ohne uns stattfinden. An den Angeboten des SKF Luzern «Achtsam in der Natur» im Juni auf Heiligkreuz und an der Besichtigung der Psychiatrie und der Klosteranlage St. Urban im Oktober nahm jeweils auch eine Gruppe aus Schöpfheim teil.

Angela Bucher-Kunz gibt ihr Amt als Vorstandsmitglied Spiritualität-Religion-Kirche im März an der DV des SKF Luzern ab. Mit Regula Heuberger Häfliger als Leiterin Geschäftsstelle haben wir aber weiter eine gute Verbindung zum SKF Luzern, welche für uns sehr wertvoll ist.



## Dank

Für uns war es eine grosse Freude, dass die Anlässe und Kurse der Frauengemeinschaft Schüpfheim so rege besucht wurden. Das gesellige Zusammensein wurde genossen und bescherte uns viele schöne Begegnungen. Damit alles rund läuft, sind immer viele Helferinnen und Helfer nötig. Unser herzlicher Dank geht an alle Kursleiterinnen und Kursleiter welche unser Angebot bereichern.

All unseren Vorstandskolleginnen, den Kreisfrauen, den Frauen mit besonderen Aufgaben und dem geistlichen Begleiter Urs Corradini möchten wir ebenfalls ein herzliches Dankeschön sagen für die engagierte und tolle Zusammenarbeit.

Im Weiteren bedanken wir uns bei den Frauen der Liturgiegruppe, dem Team Seniorentreff mit den Wanderleitern sowie der Kerngruppe Kreis junger Eltern, dem Team Chinderfiir, den Rechnungsrevisorinnen und allen weiteren Helferinnen und Helfer. Einen speziellen Dank richten wir an Priska Schnider-Portmann für ihr Engagement bei den Erstkommunikionskleidern. Das schöne Gesamtbild ist jedes Jahr eine Freude.

Ein grosses Dankeschön richten wir an unsere Kirchgemeinde, den Pfarreirat und die politische Gemeinde für die finanzielle Unterstützung und das Wohlwollen.

Gerne danken wir auch den Mitgliedern und allen, die unseren Verein unterstützten, die angebotenen Veranstaltungen besuchen und die Frauengemeinschaft wertschätzen.

Schüpfheim, im März 2024

Astrid Giger-Alessandri  
Monika Arregger-Hochstrasser

## Vorstand der Frauengemeinschaft

<b>Co-Präsidium</b>	Monika Arregger-Hochstrasser, Brüggmösli 12 Astrid Giger-Alessandri, Frutteggstrasse 29
<b>Vizepräsidentin</b>	Bernarda Zemp-Pfulg, Industriestrasse 3
<b>Finanzen</b>	Karin Mösch-Emmenegger, Frutteggstrasse 43
<b>Aktuarin</b>	Janine Navoni Ladner, Ober-Trüebach 26A
<b>Kurswesen</b>	Martina Müller-Hagger, Schächli 28
<b>Liturgie</b>	Marie-theres Felder-Stadelmann, Staufe 4
<b>Kreis junger Eltern</b>	Priska Studer-Wicki, Siggehuse 1
<b>Senioren-Treff/Pfarreirat</b>	Margrit Thalman-Theiler, Mülipark 19
<b>Küche</b>	Agnes Odermatt-Hess, Chlosterbüel 22
<b>Verantw. Mitgliederliste</b>	Petra Birrer-Lustenberger, Hindervormüli 10
<b>Pastoralraumrat</b>	Katrin Lutiger-Bühlmann, Schächli 14
<b>Geistlicher Begleiter</b>	Dr. Urs Corradini, Gemeindeleiter, Chilegass 2



## Kreisfrauen (gehören zum erweiterten Vorstand)

<b>Brüggmösli / Hinterdorf</b>	Sandra Balmer-Teuffer, Wolfgang 17
<b>Büel / Wissebach</b>	Sandra Schmid Fries, Kapuzinerweg 1
<b>Chlusen</b>	Daniela Distel-Gerber, Wegmatte 3
<b>Dorf</b>	Regula Schnider-Hofstetter, Zopfmattili 3
<b>Fontanne / Ausserberg</b>	Angela Zihlmann-Ruch, Siggehusestrasse 1a
<b>Hinterberg</b>	Vreni Müller, Hügstattweid
<b>Lädergass</b>	Karin Schumacher-Furrer, Schwändistrasse 10
<b>Landbrügg</b>	Melanie Imfeld-Hofmann, Längacher 13
<b>Mülipark</b>	Petra Birrer-Lustenberger, Hindervormüli 10
<b>Oberberg</b>	Karin Bucher-Lötscher, Chorerhüsli
<b>Oberdorf / Trüebach</b>	Ursula Dängeli Emmenegger, Ober-Trüebach 5
<b>Schächli</b>	Barbara Rogenmoser-Lipp, Schächlimatte 11
<b>Schwändi</b>	Eveline Marbacher, Roorweidli 1
<b>Siggehuse</b>	Priska Studer-Wicki, Siggehuse 1
<b>Unterdorf</b>	Sarah Portmann Müller, Lädergass 19
<b>WPZ</b>	Jolanda Bucher-Bieri, Im Bienz 28
<b>Revisorinnen</b>	Daniela Rösli-Emmenegger, Ober-Trüebach 13 Tina Staub-Gilli, Landbrügg 4
<b>Liturgiegruppe</b>	Imelda Corradini-Stadler, Chilegass 2 (Leitung) Marlene Emmenegger-Müller, Egg Marie-theres Felder-Stadelmann, Staufe 4 Lisbeth Rösli-Marti, Steiwurf 2 Elisabeth Staubli, Kapuzinerweg 1
<b>Besondere Aufgaben:</b>	
<b>Kleider und Spielwarenborse</b>	Tamara Gilli-Fuchs, Fruttleggstrasse 25 Martina Dahinden-Zihlmann, Trüebach 19
<b>Kurswesen</b>	Brigitte Portmann-Wicki, Obchile 2 Manuela Renggli-Böbner, Fruttleggstrasse 27
<b>Organisation Tagesausflug</b>	Margrit Thalmann-Theiler, Mülipark 19
<b>Taufbüchlein</b>	Marietheres Zemp-Krummenacher, Im Bienz 10
<b>Web-Master</b>	Andrea Epp-Süess, Strittli
<b>Mithilfe Küche</b>	Lisbeth Zihlmann-Windlin, Tellenbachschwändi
<b>Erstkommunikionskleider</b>	Priska Schnider-Portmann, Brüggmösli 28
<b>Tombolteam</b>	Andrea Fuchs-Bieri, Kapuzinerweg 6 Vreni Müller, Hügstattweid Monika Schmid-Bieri, Bachmatte 1 Silvia Wicki-Büchel, Im Bienz 18